



Fraktion im Auricher Stadtrat

Gila Altmann – Viola Czerwonka Email: .gruene.stadtratsfraktion@greenlink.de

Herrn Bürgermeister Feddermann

Bgm. – Hippen – Platz 1

26603 Aurich

Aurich, 10.03.21

Abstellmöglichkeiten für Fahrräder beim Marktplatz

Änderungsantrag zum Antrag 21/006

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für die nächste Sitzung des Umweltausschusses am 16.03.21 beantragen wir den nachfolgenden Änderungsantrag zum Antrag mit der Nr. 21/006 der GAP.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Aurich beschließt einen Stufenplan zur zeitnahen Einrichtung von Sammel-Abstellmöglichkeiten für Fahrräder auf dem Marktplatz bzw. in der unmittelbaren Umgebung des Marktplatzes. Der Stufenplan umfasst folgende Stufen:

Stufe 1: Einrichtung einer temporären Sammel-Abstellanlage auf der Nordseite der Markthalle

Diese sollte mobil bzw. leicht abbaubar gestaltet werden und nach Möglichkeit eine Überdachung mit einschließen. Leicht abbaubar heißt in diesem Fall, dass diese nicht dauerhaft ortsfest mit der Markthalle oder dem Untergrund verbunden wird. Eine Möglichkeit wäre z.B. die Installation der klassischen Auricher Anlehnbügel und einer einfachen Überdachung.

Stufe 2: Mittelfristige Einrichtung einer fest installierten Fahrradsammelgarage auf dem Marktplatz bzw. in der unmittelbaren Umgebung des Marktplatzes

Die Fahrradsammelgarage soll Platz für mind. 50 Fahrräder und 5 Lastenfahrräder bieten. Weiterhin sollen 20 Schließfächer mit Elektroanschluss zum Aufladen der Bike-Akkus und zum Depot von Fahrradutensilien zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Besonders auf dem Marktplatz wird an Markttagen und zu den vielen Auricher Festivitäten deutlich, dass eine Abstellmöglichkeit für die vielen Besucher*innen fehlt: Fahrräder stehen an verschiedensten Stellen, an denen teilweise „Parkverbot“ besteht und behindern teilweise die Zufußgehenden. Genau dort vor Ort besteht also ein besonderer Handlungsbedarf, eine geordnete Fahrradsammlung zu fördern und der Nachfrage nach einer sicheren und marktnahen Abstellmöglichkeit nachzukommen.

Um schon zeitnah zur bereits beginnenden Fahrradsaison eine geordnete Fahrradsammlung zu ermöglichen, sollte entsprechend **Stufe 1** eine leicht abbaubare, temporäre Abstellmöglichkeit an der Nordseite der Markthalle geschaffen werden. Diese sollte leicht abbaubar sein, um einer weiteren Entwicklung der Markthalle nicht im Wege zu stehen. Die temporäre Installation könnte auch eine Grundlage dafür bieten, den genauen Platzbedarf für eine festinstallierte Fahrradsammelgarage zu ermitteln.



Sofern die Entwicklung der Markthalle geklärt ist, sollte eine fest installierte Fahrradsammelgarage entsprechend **Stufe 2** geplant und errichtet werden. Um den modernen Entwicklungen hin zur Verwendung von E-Bikes gerecht zu werden und diese zu fördern, ist die Installation von Schließfächern und Auflademöglichkeiten für E-Bikes notwendig.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Die Attraktivität der Anfahrt mit dem Fahrrad zum Wochenmarkt, zu den Auricher Festivitäten oder zum einfachen „Stadtbummel“ könnte durch die Einrichtung einer Fahrradabstellanlage deutlich erhöht werden, da z.B. Tragewege schwerer Einkäufe reduziert werden. Hierdurch können klimaschädliche Emissionen eingespart werden.

Mit freundlichen Grüßen,
Viola Czerwonka